

Monatsbrief

Monatsbrief



September 2020

Liebe Eltern,

nach einem ganz und gar außergewöhnlichen Schuljahr können wir nach den Sommerferien im Regelbetrieb in das neue Schuljahr starten. Dem Stufenkonzept „Kindertagesbetreuung und Schule unter Pandemiebedingungen für das Kita- und Schuljahr 2020/21“ (siehe „Übersicht Stufenkonzept“ auf Seite 2) zufolge, das am 28. August 2020 in Kraft treten soll, befinden wir uns derzeit im „grünen Bereich“.

Da weder eine akute Infektion innerhalb der Schule bekannt noch das Infektionsgeschehen im Altenburger Land bedenklich ist, kann der Schulbetrieb wieder in regulärer Art und Weise mit allen Beteiligten erfolgen. In Unterrichts- und Horträumen sowie im Freien besteht keine Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB). Da diese jedoch als vorbeugender Infektionsschutz bei Raumwechseln und Toilettengängen verpflichtend zu tragen ist, bitten wir Sie, Ihrem Kind zum Schuljahresbeginn zwei MNB in verschließbaren Beuteln mitzugeben.

Ihnen, liebe Eltern, ist es nur nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat und zu Elternabenden gestattet mit einer MNB das Schulgebäude zu betreten. Bitte klingeln Sie im Hort, wenn Sie Ihr Kind bringen und abholen. Darüber hinaus darf Ihr Kind die Schule nicht betreten, wenn es positiv auf das Vorliegen einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus getestet worden ist oder entsprechende Symptome (insbesondere akuter Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns, Atemnot oder Fieber im Zusammenhang mit Husten) bestehen. Präventive Betretungsverbote gelten für alle Personen, die innerhalb der vergangenen 14 Tage aus Risikogebieten zurückgekommen sind oder direkten Kontakt zu einer nachweislich mit dem SARS-CoV-2-Virus infizierten Person hatten. Bei Auftreten akuter Corona-Symptome während des Schulbesuchs müssen wir umgehend Ihr Kind isolieren und die Abholung durch Sie veranlassen.

Wir vertrauen weiterhin auf Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis. Gemeinsam werden wir diese herausfordernde Zeit auch im neuen Schuljahr so gut wie möglich meistern.

Ihr Team der Freien integrativen Grundschule Känguru

31.08.

Wir starten ins neue Schuljahr.

Für die erste Schulwoche gilt folgender Stundenplan:

	Schule	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Lernzeit	8.15-10.00	Begrüßung der Erstklässler in ihren Stammgruppen	Stammgruppenzeit	Stammgruppenzeit	Stammgruppenzeit	Stammgruppenzeit
	9.45-10.30	Frühstückspause				
2. Lernzeit	10.30-12.00	Begrüßung der Erstklässler in ihren Stammgruppen	Unterricht in den Kursen	Unterricht in den Kursen	Unterricht in den Kursen	Stammgruppenzeit
5. Stunde	12.00-13.00	12.00-12.30 Mittag Kurs 1+2	Mittag Kurs 1	12.00-12.30 Mittag Kurs 1+2	Mittag Kurs 1	Stammgruppenzeit
		12.30-13.00 Mittag Kurs 3+4	Unterricht Kurs 2, 3, 4	12.30-13.00 Mittag Kurs 3+4	Unterricht Kurs 2, 3, 4	
	13.00-14.00	Hort	Mittag Kurs 2, 3, 4	Hort	Mittag Kurs 2, 3, 4	13.00-13.30 Mittag Kurs 1+2
			13.30-14.00 Mittag Kurs 3+4			
	14.00-17.00	Hort				bis 16.00 Uhr Hort

Noch ein Hinweis für Kurs 1:

Der Hort bietet von Montag bis Donnerstag eine Mittagsruhe in der Zeit von 12.30 bis 14.00 Uhr an. Bitte teilen Sie uns im Hausaufgabenheft mit, an welchen Tagen Ihr Kind an der Mittagsruhe während der ersten Schulwoche teilnimmt.

Ab 07.09.

ist unser regulärer Stundenplan gültig.

Diesen finden Sie zu Schuljahresbeginn im Hausaufgabenheft.

Ab 07./09.09.

finden die fakultativen Nachmittagsangebote statt.

08.09.

18.30-19.00 Uhr für Kurs 3-Eltern: Schwimmunterricht- Elternabend im Medienraum

19.00-20.30 Uhr für alle Eltern: Stammgruppen-Elternabende in den jeweiligen Räumen

- Bitte Impfausweis des Kindes für die Prüfung des Masern-Schutzstatus a.d. Grundlage § 20 Abs. 9 IfSG mitbringen.

20.30.-21.00 Uhr für alle Elternsprecher: Wahl der Schulelternsprecher im Medienraum

ab 18.09.

Kurs 3: Beginn praktischer Schwimmunterricht

„Übersicht Stufenkonzept“

	Infektionsgeschehen		Maßnahmen an Einrichtungen der Kindertagesbetreuung und Schulen	Zuständigkeit
	Region	Einrichtung		
Stufe 1 Regelbetrieb mit vorbeugendem Infektionsschutz (GRÜN)	keine Infektionen oder Infektionsgeschehen jenseits von Schule und Kita	nein	<ul style="list-style-type: none"> Hygiene (persönliche Hygiene, Lüften, Kontaktmanagement, situationsbedingtes Tragen von MNB) Präventive Betretungsverbote für symptomatische Personen und für Rückkehrer aus Risikogebieten („Freitesten“ möglich) Testkonzept (individuelle Tests des Personals bzw. Aufbau des thüringenweiten Frühwarnsystems) 	Umsetzung Hygienemaßnahmen: Leitung Kita und Schule
Stufe 2 Eingeschränkter (Präsenz-)Betrieb mit erhöhtem Infektionsschutz (GELB)	Steigende Infektionen, deren Übergreifen auf Schule und Kita droht	ja, begrenzt	<ul style="list-style-type: none"> Betretungsverbot für alle Kontaktpersonen Meldung an GA und BV-Meldung an TMBJS 	Träger/Leitung Kita und Schulleitung
Stufe 3 Schließung (ROT)		ja, alle gelten als Kontaktperson	<ul style="list-style-type: none"> Besondere Schutzmaßnahmen für Personen mit Risikomerkmale, unter Umständen Befreiung von der direkten Arbeit am Kind bzw. Aufhebung der Präsenzpflcht (freiwillige Präsenz möglich) Unterricht und Betreuung in festen Gruppen mit festen päd. Personal, kein Kontakt zwischen den Gruppen oder Gruppengröße an Raumgröße anpassen und Einhalten des Abstandsgebots 	Einschätzung der Infektionslage: Team Hotspots TMASGFF Entscheidung über die Schritte: TMBJS (nach Beratung mit TMASGFF) Umsetzung: Träger/Leitung Kita und JA sowie Schulleitung
	Entwicklung zum Hotspot		<ul style="list-style-type: none"> Vollständige Schließung der Einrichtung Notbetreuung, wenn unbedingt erforderlich 	Örtliche Behörden/TMASGFF